

ERASMUS-ERFAHRUNGSBERICHT

Name: Anonym

Studienrichtung: Wildtierökologie und Wildtiermanagement

Gastinstitution: Lupus Institut für Wolfsmonitoring – und forschung

Studienjahr: 2020/2021

Aufenthaltsdauer: von 17.01.2021 bis 01.04.2021

Veröffentlichung des Berichts

Ich willige ein, dass der vorliegende Erfahrungsbericht inklusive der oben angegebenen Daten (Studienrichtung, Gastuniversität, Studienjahr, Aufenthaltsdauer) auf der Website des Zentrums für Internationale Beziehungen zum Zwecke des Informationsaustausches in Bezug auf den Studienaufenthalt veröffentlicht, sodass sich künftige interessierte Outgoings über Ihre Erfahrungen an der Gastinstitution informieren können.

ja nein

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein etwaiger Widerruf kann jederzeit per E-Mail an erasmus@boku.ac.at erklärt werden.

FOLGENDE PUNKTE WÄREN FÜR SPÄTERE OUTGOINGS SPANNEND:

1. Stadt, Land und Leute + soziale Integration

Wenn man Naturbeobachtungen und das Landleben genießt ist man in der Lausitz an der richtigen Stelle. Das Landleben bringt aber auch einige Sachen mit sich, die man bedenken muss. Zum Beispiel, dass es ohne eigenes Auto wirklich schwierig ist, weil man sonst nirgendwo hinkommt. Kurze Strecken kann man hervorragend mit dem Rad bewältigen, das Radwegenetz in der ganzen Region ist sehr gut ausgebaut, aber für größere Einkäufe (o.ä.) ist ein Auto wirklich praktisch.

Die Menschen an meinem Praktikumsplatz waren sehr nett und haben mich sehr gut aufgenommen. Einheimische habe ich nicht sehr viele kennen gelernt. Unter denen die ich kennen gelernt habe, waren dennoch auch sehr coole Leute dabei. Die nächsten Städte von Spreewitz aus sind Spremberg und Hoyerswerda. Beide sind kleine Städte, in denen man alles bekommt was man braucht. Spremberg hat sogar einen kleinen, sehr netten Bioladen. Sehr viel tut sich in diesen Städten allerdings nicht. Die nächsten größeren Städte sind Dresden, Görlitz und Berlin. Dresden ist von Hoyerswerda aus mit dem Zug sehr gut zu erreichen. Man ist in 1h dort. Berlin ist von Spremberg aus gut mit dem Zug zu erreichen und man braucht ca. 1 ½ Stunden. Bei Görlitz weiß ich es ehrlich gesagt nicht genau.

2. Unterkunft

Eine Unterkunft muss man sich selbst suchen und man sollte flexibel sein.

3. Kosten

Der ERASMUS+ Zuschuss war eine wichtige Unterstützung für meinen Aufenthalt in der Lausitz. Fahrtengeld wurde auch bezahlt. Den Rest muss man privat finanzieren können. Der Erasmus Zuschuss reicht definitiv nicht aus um Unterkunft und Lebensmittel komplett zu finanzieren.

4. Sonstiges (Visum, Versicherung, etc.)

Visum braucht man in Deutschland keines, ich habe keine extra Versicherung abgeschlossen, sondern hatte nur die, die ich sowieso habe. In Zeiten von Corona muss man bei der Einreise einen Test machen, 5 Tage Quarantäne mit einrechnen und dann wieder einen Test machen. Bei der Rückkehr nach Hause war es dasselbe. Sollte man bei der Planung miteinbeziehen. Ansonsten ganz normale Einhaltung der Corona Regeln wie überall.

5. Beschreibung der Gastinstitution/des Praktikumsgebers

Das LUPUS Institut ist ein wissenschaftliches Institut, das im Feld Daten über das Vorkommen und die Populationsdynamik von Wölfen sammelt, aber auch mit vielen Freiwilligen zusammenarbeitet. Es ist viel Büroarbeit, die einem aber durch



das angenehme Arbeitsklima sehr erleichtert wird. Natürlich ist man auch viel im Feld und sammelt selbst Daten. Bevor man alleine hinausgeht wird man sehr gut eingeschult.

6. Praktikumsbetreuung vor Ort

Die Betreuung war ausgezeichnet. Es waren alle jederzeit bereit, Fragen zu beantworten, ihr Wissen weiterzugeben, und einen so weit möglich an jedem Teil der Arbeit teilhaben zu lassen.

7. Anmeldeprozess im Vorfeld
War alles sehr unkompliziert.

8. Tipps und was man sonst noch unbedingt wissen sollte

Man darf sich von der Landschaft nicht zu viel erwarten. Trotzdem ist die sehr spannend. Die Gegend ist ziemlich ab vom Schuss. Sprit ist im Vergleich zu Österreich teuer. Rietschen ist ein toller Ort, Görlitz ist auch nicht weit weg und sehr schön. Ein Ausflug nach Polen lohnt sich auch auf jeden Fall.

9. Resümee

Es war eine sehr schöne und lehrreiche Zeit, die ich auch keinen Fall in meinem Leben missen möchte. Könnte mir vorstellen nochmal für längere Zeit hinzugehen.